

Name	Bereich	Information	V-Datum
Lillebräu GmbH Kiel	Rechnungslegung/ Finanzberichte	Jahresabschluss zum Geschäftsjahr vom 01.01.2021 bis zum 31.12.2021	20.10.2022

Lillebräu GmbH			
Kiel			
Jahresabschluss zum Geschäftsjahr vom 01.01.2021 bis zum 31.12.2021			
Handelsbilanz			
Aktiva			
	31.12.2021	31.12.2020	
	EUR	EUR	
A. Anlagevermögen	1.275.997,16	1.327.419,00	
I. Sachanlagen	1.275.997,16	1.327.419,00	
B. Umlaufvermögen	504.285,42	501.896,12	
I. Vorräte	245.247,38	166.878,95	
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	141.579,18	112.321,39	
davon gegen Gesellschafter	8.420,87	9.488,39	
III. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	117.458,86	222.695,78	
C. Rechnungsabgrenzungsposten	9.462,82	7.711,00	
D. nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	156.687,77	218.934,78	
Aktiva	1.946.433,17	2.055.960,90	
Passiva			
	31.12.2021	31.12.2020	
	EUR	EUR	
A. Eigenkapital	0,00	0,00	
I. Gezeichnetes Kapital	25.000,00	25.000,00	
II. Kapitalrücklage	132.451,95	132.451,95	
III. Verlustvortrag	376.386,73	390.608,25	
IV. Jahresüberschuss	62.247,01	14.221,52	
V. nicht gedeckter Fehlbetrag	156.687,77	218.934,78	
B. Einlagen stiller Gesellschafter	150.000,00		
C. Rückstellungen	61.140,88	72.239,75	
D. Verbindlichkeiten	1.460.177,99	1.730.929,92	
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	148.813,55	164.896,85	
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	1.311.364,44	1.566.033,07	
davon gegenüber Gesellschaftern	310.900,00	310.900,00	
E. Rechnungsabgrenzungsposten	275.114,30	252.791,23	
Passiva	1.946.433,17	2.055.960,90	
Anhang			
Allgemeine Angaben zum Jahresabschluss			
Angaben zur Identifikation der Gesellschaft laut Registergericht			
Firmenname laut Registergericht: Lillebräu GmbH			
Firmensitz laut Registergericht: Kiel			
Registereintrag: Handelsregister			
Registergericht: Kiel			
Register-Nr.: HRB 18438			
Angaben zur Vermittlung eines besseren Einblicks in die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage			
Die nachfolgenden, zusätzlichen Angaben sind bei der Beurteilung der wirtschaftlichen Lage zu beachten:			
Im Geschäftsjahr 2021 wurden die Förderbedingungen der sogenannten November- und Dezemberhilfe 2020 dergestalt geändert, dass die Gesellschaft mit den Umsätzen aus ihrem Gaststättenbereich rückwirkend für 2020 antragsberechtigt wurde. Die hieraus resultierenden Erstattungen (T€ 79) sind nicht im Geschäftsjahr 2020 enthalten, sondern wurden als Ertrag im Geschäftsjahr 2021 verbucht.			
Ereignisse nach dem Bilanzstichtag			
Der im Februar 2022 begonnene Angriffskrieg von Russland gegen die Ukraine hat die wirtschaftliche Entwicklung weltweit stark beeinflusst. Insbesondere die Preise für Energie und Rohstoffe sind extrem stark angestiegen. Ebenso ist die Warenverfügbarkeit zurückgegangen. Hiervon ist auch die Berichtsgesellschaft betroffen. Aufgrund längerfristiger Kontrakte konnten die Preissteigerungen nicht unmittelbar an die Kunden weitergegeben werden, was im Geschäftsjahr 2022 zu einer wirtschaftlichen Belastung führt.			
Angaben zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden			
Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze			
Das Sachanlagevermögen wurde zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten angesetzt und, soweit abnutzbar, um planmäßige Abschreibungen vermindert.			
In die Herstellungskosten wurden neben den unmittelbar zurechenbaren Kosten auch notwendige Gemeinkosten und durch die Fertigung veranlasste Abschreibungen einbezogen.			
Die planmäßigen Abschreibungen wurden nach der voraussichtlichen Nutzungsdauer der Vermögensgegenstände linear vorgenommen.			
Die Vorräte wurden zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten angesetzt. Sofern die Tageswerte am Bilanzstichtag niedriger waren, wurden diese angesetzt.			
Forderungen und Wertpapiere wurden unter Berücksichtigung aller erkennbaren Risiken bewertet.			
Die Steuerrückstellungen beinhalten die das Geschäftsjahr betreffenden, noch nicht veranlagten Steuern.			
Die sonstigen Rückstellungen wurden für alle weiteren ungewissen Verbindlichkeiten gebildet. Dabei wurden alle erkennbaren Risiken berücksichtigt.			
Verbindlichkeiten wurden zum Erfüllungsbetrag angesetzt.			
Gegenüber dem Vorjahr abweichende Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden			
Beim Jahresabschluss konnten die bisher angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden im Wesentlichen übernommen werden.			
Ein grundlegender Wechsel von Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden gegenüber dem Vorjahr fand nicht statt.			
Angaben zur Bilanz			
Angabe zu Forderungen mit einer Restlaufzeit größer einem Jahr			
Der Betrag der Forderungen mit einer Restlaufzeit größer einem Jahr beträgt 0 Euro (Vorjahr: 0 Euro).			
Angaben zu Forderungen gegenüber Gesellschaftern			
Der Wert der Forderungen gegenüber Gesellschaftern beläuft sich auf 8.420,87 Euro (Vorjahr: 9.488,39 Euro).			
Betrag der Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit > 5 Jahre und der Sicherungsrechte			
Die nachfolgenden Sicherungsarten und Sicherungsformen sind mit den Verbindlichkeiten verbunden: Ausfallbürgschaft der Bürgschaftsbank Privatbürgschaft der Gesellschafter Abtretung von Lebensversicherungen der Gesellschafter Sicherungsübereignungen			
Angabe zu Restlaufzeitvermerken			
Der Betrag der Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr beträgt 311.602,68 Euro (Vorjahr: 673.582,81 Euro).			
Der Betrag der Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit zwischen einem und fünf Jahren beträgt Euro 588.687,47.			
Der Betrag der Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit größer fünf Jahren beträgt Euro 711.842,04.			
Angaben zu Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern			
Der Betrag der Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern beläuft sich auf 310.900,00 Euro (Vorjahr: 310.900,00 Euro).			
Angaben zu Ausleihungen, Forderungen und Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern (§42 Abs. 3 GmbHG / §264c Abs. 1 HGB)			
Gegenüber den Gesellschaftern bestehen die nachfolgenden Rechte und Pflichten:			
Sachverhalte	2021		
	EUR		
Ausleihungen	0		
Verbindlichkeiten	310.900,00		
Forderungen	8.420,87		
Haftungsverhältnisse aus nicht bilanzierten Verbindlichkeiten gemäß § 251 HGB			
Haftungsverhältnisse sind in der Gesellschaft nicht vorhanden.			
Nicht bilanzierte sonstige finanzielle Verpflichtungen			
Neben den in der Bilanz ausgewiesenen Verbindlichkeiten bestehen in Höhe von 1.569.571,83 Euro sonstige finanzielle Verpflichtungen.			
Im Einzelnen beinhalten diese Verpflichtungen folgende Sachverhalte: Nietvertrag Brauhalbe bis 30.09.2029 insgesamt 1.564.260 € wegen steigender Energiekosten Bike Leasing über 36 Monate insgesamt 5.311,83 € netto			
Sonstige Angaben			
Durchschnittliche Zahl der während des Geschäftsjahrs beschäftigten Arbeitnehmer			
Die durchschnittliche Zahl der während des Geschäftsjahres im Unternehmen beschäftigten Arbeitnehmer betrug 45,25.			
sonstige Berichtsbestandteile			
Namen der Geschäftsführer			
Während des abgelaufenen Geschäftsjahrs wurden die Geschäfte des Unternehmens durch folgende Personen geführt:			
Geschäftsführer:	Florian Scheske		
Geschäftsführer:	Max Kühl		
Unterschrift der Geschäftsführung			
Kiel, 21.09.2022	gez. M. Kühl und F. Scheske		
Ort, Datum	Unterschrift		
Angaben zur Feststellung: Der Jahresabschluss wurde am 21.09.2022 festgestellt.			